

**DEPARTEMENT
FINANZEN UND RESSOURCEN**

Kantonales Steueramt

Quellensteuer

RÜCKERSTATTUNGSANTRÄGE

Allgemeine Hinweise / Wegleitung

- ▶ Der Eingang Ihres Rückerstattungsantrages wird mittels einer **Eingangsbestätigung** schriftlich bestätigt. Aktuell ist mit einer Wartezeit von bis zu einem Jahr zu rechnen, bis Ihr Antrag geprüft werden kann.
- ▶ Rückerstattungen können i. d. R. frühestens ab April des auf das abgelaufene Steuerjahr folgenden Jahres vorgenommen werden.
- ▶ Rückerstattungen können erst vorgenommen werden, wenn sämtliche Quellensteuern des entsprechenden Jahres bei uns verbucht sind. Bei fehlerhaften Abrechnungen oder wenn Ihr Arbeitgeber die Quellensteuern in einem anderen Kanton abgerechnet hat, können die entsprechenden Abklärungen und das Einforderungsverfahren mehrere Monate (bis Jahre) in Anspruch nehmen.
- ▶ Bitte reichen Sie nur **Belegkopien, keine Originale (Ausnahme Lohnausweis)** ein. Die eingereichten Papierakten werden nach dem Einscannen automatisch und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben vernichtet. Eingereichte Papierbelege können aus diesem Grund nicht retourniert werden.
- ▶ Bitte reichen Sie die Belegkopien wenn möglich im **Format A4** ein.
- ▶ Unterlagen sind lose und **nicht geheftet** einzureichen.
- ▶ Dokumente in einer Fremdsprache sind jeweils mit einer **deutschen Übersetzung** einzureichen.
- ▶ Durch die vollständige Einreichung der erforderlichen Belege helfen Sie mit, dass Ihr Antrag ohne weitere Verzögerungen bearbeitet werden kann. Eine Auflistung der zwingend benötigten Beilagen finden Sie am Ende des Antrages. **Ohne die vollständigen Beilagen kann Ihr Gesuch nicht bearbeitet werden und wird zurückgewiesen.**
- ▶ Gesuche sind **per Post** an folgende Adresse zu senden:
Kantonales Steueramt
Quellensteuer
Postfach 2531
5001 Aarau

Besten Dank für die Beachtung und Umsetzung der obigen Ausführungen. Sie helfen dadurch mit, dass Ihr Antrag effizient bearbeitet werden kann.

Freundliche Grüsse

Kantonales Steueramt
Sektion Quellensteuer

**DEPARTEMENT
FINANZEN UND RESSOURCEN**
Kantonales Steueramt

Quellensteuer

GESUCH UM STEUERLICHE BERÜCKSICHTIGUNG

von Mehrkosten für die Drittbetreuung von Kindern (ab Steuerjahr 2014)

1. Hinweise

- ▶ Für jedes Kind muss ein separater Antrag eingereicht werden.
- ▶ Die Kosten können nur bis zum 14. Geburtstag in Abzug gebracht werden.
- ▶ Der Abzug der Drittbetreuungskosten richtet sich nach § 40 Abs. 1 lit. n des kantonalen Steuergesetzes (StG). Für die Berechnung wird auf das Merkblatt «Kinderbetreuungskosten» (Herausgeber Kantonales Steueramt) verwiesen.

2. Zeitraum von _____ bis _____

3. Antragsteller / Antragstellerin

AHV-Versicherungsnummer _____ Geburtsdatum _____
Name, Vorname _____
Adresse _____
PLZ, Wohnort _____ seit _____
Tel. Privat _____ E-Mail Privat _____
Tel. Geschäft _____ E-Mail Geschäft _____
Neue Adresse bei Um-/Wegzug _____
_____ gültig ab _____

Zivilstand ledig verheiratet / in eingetragener Partnerschaft
 verwitwet geschieden / aufgelöste Partnerschaft
 getrennt
seit _____

Einkommenssituation Sind Sie erwerbstätig?
 nein ja (bitte Lohnausweis/e beilegen)
Haben Sie andere Einkünfte?
 nein ja
Welche? _____
Woher? _____

Bank- oder Postkonto für die Auszahlung
Bank / Post _____ Ort _____
BIC / SWIFT _____ IBAN-Nr. _____
Konto lautend auf _____

Übliche Arbeits-, Schul- oder Ausfallzeiten

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vormittag von... bis...							
Nachmittag von... bis...							
Abend von... bis...							

vom Arbeitgeber auszufüllen

Jahr	20..	20..	20..	20..	20..
Beschäftigungsdauer (von... bis...)					
Arbeitspensum in %					
Arbeitstage pro Woche					

Datum, Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers

4. Angaben zur Familiensituation

- Die Eltern leben getrennt / in zwei verschiedenen Haushalten
 in Lebensgemeinschaft (Konkubinat)
 in Ehegemeinschaft

Bei nicht verheirateten oder getrennt lebenden Eltern

- Elterliche Sorge bei Mutter Vater gemeinsam
 Obhut bei (wenn Eltern getrennt leben) Mutter Vater alternierend
 Wer bestreitet den Hauptunterhalt des Kindes? Mutter Vater gemeinsam
 Werden Unterhaltsbeiträge (Alimente) für das Kind bezahlt? nein ja
 • Wenn ja von Mutter an Vater von Vater an Mutter
 Werden Unterhaltsbeiträge (Alimente) für den anderen Elternteil bezahlt? nein ja
 • Wenn ja von Mutter an Vater von Vater an Mutter

Leben minderjährige und/oder volljährige Kinder in Ausbildung im selben Haushalt? nein ja

Name Vorname Geburtsdatum

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Haben Sie weitere minderjährige und/oder volljährige Kinder in Ausbildung? nein ja

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____ Wohnort / Land _____

5. Partner / Partnerin

AHV-Versicherungsnummer _____ Geburtsdatum _____
 Name, Vorname _____
 Adresse _____
 PLZ, Wohnort _____ seit _____
 Tel. Privat _____ E-Mail Privat _____
 Tel. Geschäft _____ E-Mail Geschäft _____
 Neue Adresse bei Um-/Wegzug _____

 _____ gültig ab _____

Einkommenssituation Partner / Partnerin Partner Partnerin
 Ist er / sie erwerbstätig? nein ja
 Hat er / sie andere Einkünfte? nein ja
 Welche? _____
 Woher? _____

Bank- oder Postkonto für die Auszahlung
 Bank / Post _____ Ort _____
 BIC / SWIFT _____ IBAN-Nr. _____
 Konto lautend auf _____

übliche Arbeits-, Schul- oder Ausfallzeiten

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vormittag von... bis...							
Nachmittag von... bis...							
Abend von... bis...							

vom Arbeitgeber auszufüllen

Jahr	20..	20..	20..	20..	20..
Beschäftigungsdauer (von... bis...)					
Arbeitspensum in %					
Arbeitstage pro Woche					

Datum, Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers

6. Geltend gemachte Kosten

Name, Vorname Kind _____ Geburtsdatum _____
Adresse _____
PLZ, Wohnort _____ seit _____

Grund für die Geltendmachung der Drittbetreuungskosten

Erwerbstätigkeit Ausbildung Erwerbsunfähigkeit

Betreuungszeiten

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vormittag von... bis...							
Nachmittag von... bis...							
Abend von... bis...							

Erhalten Sie Subventionsbeiträge für die familienergänzende Betreuung von der Gemeinde?¹

nein ja (bitte Belege beilegen)

Geltend gemachte Betreuungskosten CHF _____

Abzüglich Beiträge Dritter (Gemeindebeiträge usw.) CHF _____

Zusätzliche Fahrtkosten Wohnort – Betreuungsstätte – Arbeitsort _____ km

abzüglich Fahrtkosten Wohnort – Arbeitsort _____ km

7. Unterschrift

Das Gesuch ist vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt.

Datum

Unterschrift

8. Notwendige Belege

- sämtliche Lohnausweise
- Belege der geltend gemachten Drittbetreuungskosten (Rechnungen, Zahlungsbelege usw.)
- allfällige Gerichtsurteile betr. Sorgerecht und Obhut des Kindes
- Nachweis der von der Gemeinde erhaltenen Subventionen für die familienergänzende Betreuung bei Erwerbsunfähigkeit:
 - Arztzeugnis welches bescheinigt, dass die Kinderbetreuung nicht oder nicht vollständig wahrgenommen werden kann
- bei Ausbildung:
 - Stundenplan

¹ Falsche Angaben führen zu einem Nachsteuer- und Strafsteuerverfahren gem. § 206 ff. resp. § 235 ff. des Steuergesetzes des Kantons Aargau (StG)